



Master of Science in Volkswirtschaftslehre am Campus Essen

Stand: April 2019

<http://www.wiwi.uni-due.de/studium-lehre/volkswirtschaftslehre/msc-vwl/>

Schwerpunkt in Empirischer Wirtschaftsforschung

- Fundierte methodische Ausbildung in Ökonometrie im Pflichtbereich
- Moderne Software + Vielzahl erhobener Daten
- Bedarf empirisch geschulter Ökonomen

Anwendungsorientiert – Einblick in die aktuelle Forschung

- Marktdesign
- Gesundheitsökonomik
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen
- Besteuerung und Soziale Sicherung

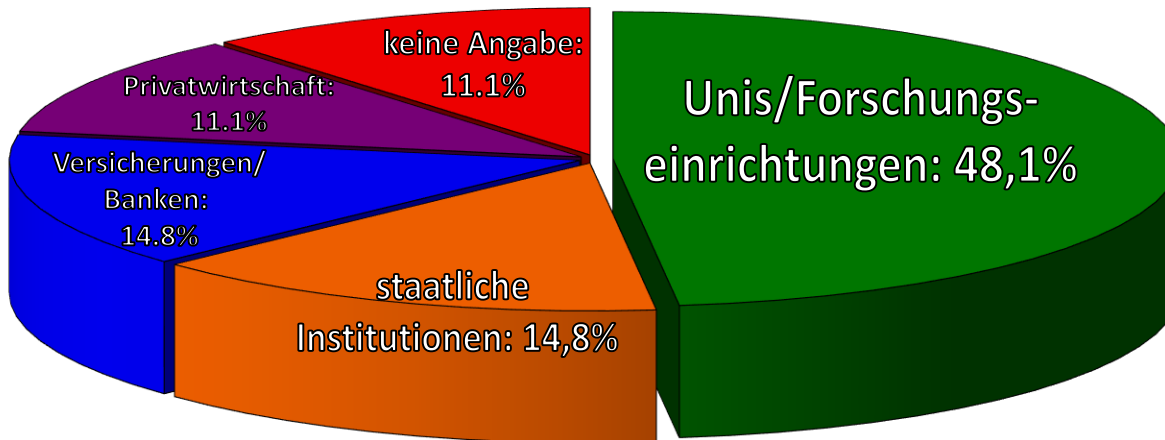
Optimale Betreuung und Studierbarkeit

- Kleine Gruppen
- Mentorensystem und viele engagierte Ansprechpartner
- Flexible und unkomplizierte Anerkennung z.B. von Auslandsleistungen, Schlüsselqualifikationen, Praktika, ...

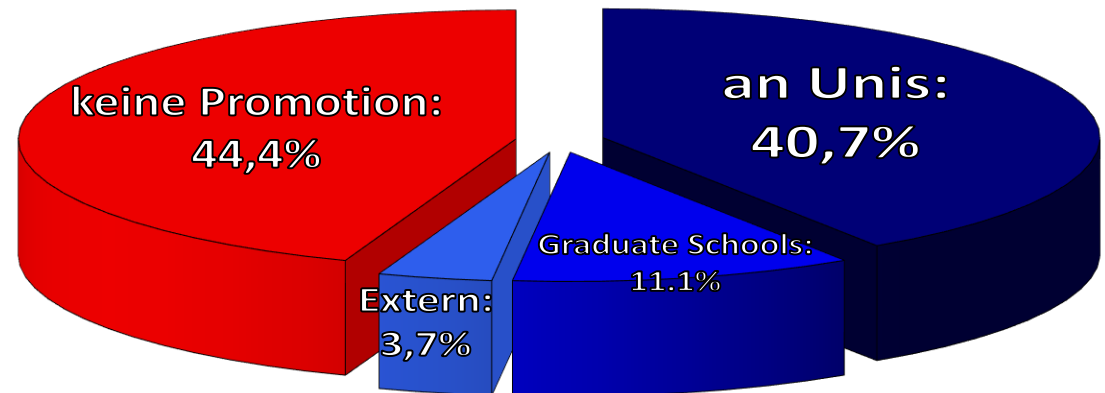
Vielfältige Berufsaussichten

- Universitäten
- Forschungsinstitute
- Internationale Institutionen (EZB, Weltbank, IMF, ...)
- Banken und Versicherungen
- Steuer- und Unternehmensberatung (Schwerpunkt Steuern)
- Industrieunternehmen (insb. Energiewirtschaft)
- Ministerien und Behörden
- Verbände

Absolventen: Arbeitgeber



Absolventen: Promovierende



Nahtloser Übergang

- Konsekutiv auf VWL Bachelor aufbauend
- Abschluss: Master of Science
- Studienbeginn in jedem Semester möglich
- Möglichkeit, Leistungen vorzuziehen oder unter Vorbehalt zugelassen zu werden

Bewerbung und Auswahl

- Kein NC, stattdessen Eignungsfeststellung
- Keine formale Begrenzung der Studienplätze
- Bewerbung zum Winter- und Sommersemester
- Mehrfachbewerbung für mehrere Studiengänge der Fakultät möglich – Präferenz angeben

Pflichtprogramm

- Volkswirtschaftstheorie (12 ECTS)
- Ökonometrie (12 ECTS)

Wahlpflichtprogramm: insg. 66 ECTS

- VWL-Anwendungsfelder und verwandte Gebiete (min. 42 ECTS)
- Weitere Anwendungsfelder: BWL, Wirtschaftsinformatik,... (max. 18 ECTS)
- Seminarbereich (min. 6 ECTS)
- Kursprogramm 3 Semester

Masterarbeit

- Wissenschaftliche Masterarbeit (30 ECTS) 1 Semester
- **Zulassungsvoraussetzung: Bestehen der Pflichtmodule**

Semester	Studienverlaufsplan (Beginn im WS)			ECTS
	Volkswirtschaftslehre	Ökonometrie	Wahlpflichtmodule	
1.	Entscheidungstheorie	Methoden der Ökonometrie	3 Veranstaltungen	30
2.	Dynamische Makroökonomik	Zeitreihenanalyse	3 Veranstaltungen	30
3.			5 Veranstaltungen davon min. 1 SE	30
	12 ECTS	12 ECTS	66 ECTS (min. 42 Typ I, max. 18 Typ II, min. 6 Seminarbereich)	90
4.	Masterarbeit (30 ECTS)			30
	Abschluss Master of Science			120

Typ I (VWL und VWL-nahe) – 12 CP/6 CP pro Modul

- Soziale Sicherung und Besteuerung (Schnabel)
- Gesundheitsökonomik (Karlsson)
- Internationale Wirtschaftsbeziehungen (Clausen)
- Marktdesign (Brosig), Mikroökonomik (Amann)
- Monetäre Ökonomik (Belke), Dynamische Makroökonomik (Belke)
- Ökonometrie (Hanck), Mikroökonometrie (Schnabel)
- Statistik (Behr)
- Finanzmathematik (Kiesel), Energiemärkte (Weber)
- Steuerlehre (Schmiel)

Typ II (verwandte Gebiete) – meist 6 CP je Modul

- Finanzierung (Jacobs)
- Energiehandel und Finanzdienstleistung (Kiesel)
- Energiewirtschaft (Weber)
- Arbeit, Personal, Organisation (Nienhüser)
- Wirtschaftsprüfung, Unternehmensrechnung und Controlling (Mochty)
- Medizinmanagement (Wasem)
- Wirtschaftsinformatik und Unternehmensmodellierung (Frank)

- Weitere

Seminare (6 CP Wahlpflicht)

- Aus Bereich der Wahlpflichtmodule Typ I
- Min. 1 Seminar a 6 CP zu belegen, mehr möglich

Schlüsselqualifikationen (6 CP)

- Berufspraktische Tätigkeit
- Empirisches Projekt

Mobilitätsfenster Ausland (bis zu 30 CP)

- Veranstaltungen aus WiWi-Bereich, Masterniveau
- Werden zu Modul „Auslandsstudium“ zusammengefasst und auf Wahlpflichtbereich angerechnet.
- Anrechnung mit Mentor oder Fachprofessor abzustimmen

Mentoren-System

- Gemeinsam studieren, persönliche Ansprechpartner
- Probleme frühzeitig erkennen und lösen

Kleingruppen

- Pflichtprogramm ca. 20-30 Studierende pro Kurs
- Wahlpflichtbereich ca. 10-20 Studierende pro Kurs

Auslandssemester

- Flexible Anerkennung der Leistungen im Modul Auslandsstudium

Praktika

- Anerkennung als Studienleistung oder Schlüsselqualifikation
- Auch Mitarbeit in Forschungsprojekten als Lehrstuhlpraktikum und Tutorium möglich

Graduiertenprogramm

- Ruhr Graduate School in Economics

- Überdurchschnittliche Studienleistungen
- Keine wesentliche Überschreitung der Regelstudienzeit im Bachelor
- Interesse im Bereich der empirischen Anwendungen
- Keine Angst vor Statistik/Ökonometrie
- Gute Englischkenntnisse
- Lust auf ein intensives Studium in kleinen Gruppen mit viel Interaktion
- Motivation und Eigenständigkeit

§1 PO und §3 Ordnung über das Eignungsfeststellungsverfahren:

- Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss im WiWi-Bereich (i.d.R. VWL/BWL, min. 1/3 WiWi im Studium),
- **Gesamtnote mind. 3,0**
- Bewerbung online
- Deutsch-Test, falls weder HZB noch erster Abschluss im deutschsprachigen Raum

Fristen:

- Bewerbung bis 15. Januar zum Sommersemester bzw. bis 15. Juli zum Wintersemester
- Geteiltes Bewerbungsverfahren für EU-/Nicht-EU-Bewerber

Isabel Ruhmer, Universität Mannheim:

„Während meiner Zeit in Essen habe ich insbesondere die kleinen Vorlesungsgruppen, den offenen Austausch mit den Professoren und die kollegiale Atmosphäre unter den Studenten sehr genossen. Die informellen Kontakte des Fachbereichs zum RWI Essen bieten die Möglichkeit zur Teilnahme an Forschungsprojekten, die auch im Rahmen des Studiums als Seminarleistung angerechnet werden können. Während meines Doktorandenstudiums [...] habe ich festgestellt, dass mir im Laufe meines Masterstudiums wichtige Grundlagen vermittelt wurden, die bei der Bewältigung der PhD-Kurse von großem Wert sind.“

Vaidotas Tuzikas, Litauische Zentralbank :

„Der VWL-Master in Essen war ein sowohl sehr gut theoretisch fundiertes, als auch praktisch orientiertes Studium auf -international gesehen- hohem Niveau. Die Kompetenzen, die ich während des Studiums in Essen erworben habe, nutze ich jeden Tag bei meiner heutigen Tätigkeit.“

Mario Morger, Eidgenössische Steuerverwaltung der Schweiz :

„Zu den Stärken des Essener VWL-Masterstudiengangs gehört seine vorzügliche Studierendenbetreuung sowie die empirisch- quantitative Ausrichtung des Studiengangs, die sehr gute Jobchancen eröffnet.“

Fragen zur Bewerbung/Organisatorisches:

- info.master@vwl.uni-due.de

Inhaltliche Fragen:

- Studiengangsverantwortlicher: Prof. Dr. Amann
- Zu den einzelnen Modulen jeweils die Modulverantwortlichen
- Auslandsstudium: Prof. Dr. Clausen

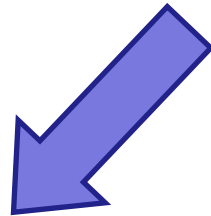
- Rechtliche Fragen: Belinda Tasche
- Learning Agreement: Yvonne Homeyer

<http://www.studium.wiwi.uni-due.de/volkswirtschaftslehre/ma-vwl/>

Der Studiengang ist NICHT zulassungsbeschränkt, es folgt aber eine Prüfung der individuellen Eignung

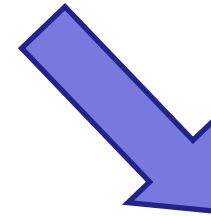
- Einschreibung nur möglich, wenn Eignung festgestellt wurde

!!! Zweigeteiltes Bewerbungsverfahren je nach Land, in dem erster Abschluss erworben wurde !!!



Hochschulzugangsberechtigung
(Abitur) ODER Bachelor in der EU

Fakultät WiWi



Hochschulzugangsberechtigung
(Abitur) UND Bachelor außerhalb EU

Akademisches Auslandsamt

1. Bewerbung bis zum 15. Juli / 15. Januar

- <https://www.wiwi.uni-due.de/studium-lehre/master-formular/>
- Online-Fragebogen ausfüllen und absenden
- Kontrollblatt mit Daten und Unterlagen => Benötigte Unterlagen postalisch einschicken

2. Überprüfung der fachlichen Vorbildung

- Formale Bedingungen erfüllt?
- Punktwertberechnung

3. ggf. Gespräch zur Eignungsfeststellung

- Passt der Studiengang zu Ihren Vorstellungen?
- Feststellung der fachlichen Eignung

Für jeden Bewerber wird die Anzahl der Eignungspunkte bestimmt:

Kriterium	Mögliche Punkte
(Vorläufige) Note des Bachelorabschluss	0 - 60 (0 bei >3,0, 60 bei 1,0)
Anzahl und Leistung in Veranstaltungen der Statistik	0 - 10
Anzahl und Leistung in Veranstaltungen der Ökonometrie	0 - 5
Anteil der VWL am Erststudium	0 - 15
Sonstige fachspezifische Qualifikationen	0 - 10
Deutliche Überschreitung der Regelstudienzeit im Erststudium	-5 - 0

- Maximal 100 Punkte können erreicht werden.
- Ab einem Punktwert von 55 Punkten erfolgt sofort eine Zulassung, ab einem Punktwert von unter 45 Punkten erfolgt sofort eine Absage.
- Bewerber mit 45-54 Punkten werden zum Gespräch eingeladen.

Bewerbung bis zum 15. Juli / 15. Januar beim AAA

- Link siehe unsere Website
- Online-Fragebogen ausfüllen und absenden
- Antragsformular ausfüllen, ausdrucken und unterschreiben
- Benötigte Unterlagen einsenden

Ggf. Gespräch zur Eignungsfeststellung

- Interesse und Motivation?
- Passt der Studiengang zu Ihren Vorstellungen?
- ca. 30 Min., normalerweise zwei Mitglieder der Kommission
- Eignungsfeststellungsbescheid sowie Zulassungsbescheid per Post

Angaben online:

- Persönliche Daten (Name, Adresse, Email (wichtig !!!), Telefon, ...)
- Schulabschluss (Land, Note, Ort, Datum)
- Studienabschluss (Studiengang, Note, Anzahl Credits -> falls noch nicht beendet, basierend auf gegenwärtigen Noten/Credits)

Postalisch einzureichen

- Beglaubigte Übersetzungen von Zeugnis über Hochschulzugangsberechtigung, Zeugnis über ersten Studienabschluss
- Gegebenenfalls Nachweis über Deutschtest
- Wenn gewünscht weitere Nachweise der persönlichen Eignung wie Praktikumszeugnisse, Empfehlungsschreiben, ...

Einschreibung:

- Spätestens bis Vorlesungsende
- Bestätigung über das erfolgreiche Bestehen des vorherigen Studiengangs. Formulare finden sich auf der Website

Anmeldung zu den Prüfungen

- Anmeldefristen für Klausuren: 5./6. Vorlesungswoche
- Die Einhaltung der Anmeldefrist gilt nicht für die Studierenden, die sich zum Zeitpunkt der Anmeldung zu den Prüfungen wegen des noch fehlenden Abschlusses nicht einschreiben können. Bitte melden Sie sich nach der erfolgten Einschreibung im Bereich Prüfungswesen per E-Mail zu den Prüfungen an. Die Anmeldung wird im System eingetragen.